

Der Deutsche Schäferhund

Vortrag von Valentin Haase, 2. Klasse an der Grundschule am Pilssensee, 82229 Seefeld



Alle Hunde stammen vom Wolf ab.
Auch der Deutsche Schäferhund.
Wölfe haben sich den Menschen angeschlossen.
Sie haben die Essensreste gefressen.
Die Wölfe haben den Menschen angezeigt, wenn Feinde oder Beutetiere in der Nähe waren.
Der Deutsche Schäferhund ist eine Gebrauchshunderasse.
Er ist: Hütehund,
Wachhund,
Fährtenhund,
Blindenhund,
Schutzhund.
Er ist auch ein guter Familienhund.

Größe: Rüden sind 55 bis 65 cm groß.
Hündinnen sind 50 bis 60 cm groß.
Gemessen am Widerrist.
Gewicht: Rüden 30 bis 40 kg
Hündinnen: 22 bis 32 kg
Fütterung: 2mal täglich
Fertigfutter: Enthält Fleisch, Fett, Gemüse und Getreide.
Haltung: Ein Deutscher Schäferhund braucht viel Platz,
viel Bewegung und viel Zuneigung. Er kann
im Freien gehalten werden und braucht einen
trockenen Platz, z. B. eine Hundehütte.
Der Deutsche Schäferhund braucht viel Beschäftigung.
Er ist sehr folgsam und braucht Umgang mit Menschen.

